

Medienvorschläge

für den Profilunterricht und das
fächerverbindende Lernen

Thema **DIGITALISIERTE WELT**

(Grundschule/Sekundarstufe)



Grundschule



Medien sinnvoll nutzen

DVD | ca. 11 min f | D 2012
Verleihnummer: 46 67983

Kinder im Grundschulalter nutzen Medien, wie beispielsweise Computer, nicht nur zum Spielen. Ob mit Anleitung oder ohne, sie beginnen sich im Netz zu informieren oder zu kommunizieren. Dieser Film zeigt einen sinnvollen Umgang und weist auf Gefahren im Web, in sozialen Netzwerken und Chats hin. Sichere Internetseiten, Suchmaschinen und Lernplattformen für Kinder und deren Nutzung werden gezeigt. Auch auf unsichere Internetseiten wird eingegangen. Im Vordergrund des Mediums steht der sinnvolle Umgang mit Medien, das Aufstellen von Regeln und die Lust darauf, mithilfe von sicheren und für Kinder geeigneten Seiten und Diensten die digitale Informations- und Kommunikationswelt zu erforschen und zu erobern. Zusatzmaterial: Lernmodule; Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentartext; Glossar.



Serie: Willi will's wissen

Wie kommt der Ton ins Radio?

DVD | ca. 25 min f | D 2012
Verleihnummer: 46 68355

Willi begann seine Tätigkeit im Radio. Und jetzt will er erkunden, wie der Ton ins Radio kommt. Seine erste Station: Vor dem Fußballstadion in Unterhaching. Willi darf ein paar O-Töne einfangen, die über eine Antenne ins Funkhaus übertragen werden. Nächste Station: Live-Sendung im Studio. Da darf nichts schiefgehen! Willi darf die Staumeldungen durchgeben. Bei der dritten Station wird Willi von einem Techniker erklärt, wie der Ton ins Radio kommt. Vierte Station: Hörspielstudio in Betrieb. Und zum Schluss erklärt der Sportreporter André Siems Willi, auf was es ankommt, wenn man ein Spiel für Radiohörer kommentiert. (Deutschland 2009)

Zusatzmaterial: Umfangreiche Begleitmaterialien.

	<p>Serie: Willi will's wissen Wie geht das mit dem Fernsehen?</p> <p>DVD ca. 25 min f D 2004 Verleihnummer: 46 10460</p> <p>Wie kommt eine "Willi will's wissen"- Folge ins Fernsehen? Nach vielen Vorarbeiten im Büro ist der Drehtag gekommen, das Team fährt los zum Drehort. Die erste Szene klappt nicht, deshalb lässt der Regisseur sie so oft wiederholen, bis er, der Kameramann und der Tonmann zufrieden sind. Alle bespielten Kamera-Kassetten landen dann am Schnittcomputer, wo aus vielen Stunden "Willi-Material" eine 25-minütige Sendung geschnitten wird. Anschließend spricht Willi in der Sprecherkabine noch einen Kommentartext. Das fertige Sendeband bringt Willi zum Sender. Die Folge soll zu Hause im Fernseher gut empfangen werden.</p>
	<p>Serie: Willi will's wissen Wie kommen die Nachrichten ins Fernsehen?</p> <p>DVD ca. 26 min f D 2008 Verleihnummer: 46 10618</p> <p>Wer hat die Wahlen gewonnen? Wie steht es mit der deutschen Wirtschaft? Wie ist das Fußballspiel ausgefallen? Und: Wie wird das Wetter morgen? Die Nachrichtensendungen im Fernsehen geben Antworten auf Fragen wie diese. Wie eine Nachrichtensendung produziert wird, das will Willi heute bei der "Tagesschau" in Hamburg herausfinden. Er erfährt, wie die einzelnen Beiträge gedreht werden und wer darüber entscheidet, was als wichtige Meldung gilt. Jede Nachrichtensendung muss jeden Tag wieder in größtem Tempo neu geplant werden.</p>
	<p>Augen auf Werbung (Fassung 2007) Werbung erkennen und hinterfragen: Medienpädagogische Materialien</p> <p>Medienpaket D 2007 Verleihnummer: 50 50811</p> <p>Medien und Werbung gehören zur Alltagskultur der modernen Konsumgesellschaft und sind Bestandteil des marktwirtschaftlichen Systems. Da Kinder täglich mit Werbung konfrontiert werden, sollten sie möglichst früh lernen, Werbebotschaften und -absichten kritisch zu hinterfragen und mit ihnen umzugehen. Das Nachdenken über die Konsumgewohnheiten soll die Kinder anregen, reflektierte Kaufentscheidungen zu treffen sowie Medieneinflüsse zu erkennen und einzuordnen.</p>

Sekundarstufe



Serie: Mediensammlung für den Unterricht

Welt der vernetzten Kommunikation

CD-ROM | | D 2006

Verleihnummer: 66 54325

Mit Beginn des 21. Jahrhunderts sind die Menschen auf der Erde stärker miteinander vernetzt denn je zuvor. Die Welt wird immer mehr zu einem globalen Dorf. Möglich machten dies u. a. die neuen Informations- und Kommunikationstechnologien. Elektronische Informationsübertragung ist heute nahezu von überall in fast alle Teile der Welt möglich - sei es über das herkömmliche Telefonnetz, das Mobilfunknetz oder das Internet. Um eine Welt der vernetzten Kommunikation mit ihren Chancen und Gefahren beurteilen zu können, ist eine Kenntnis der gesellschaftlichen und technischen Hintergründe im Detail unerlässlich. Die Mediensammlung schlägt einen Bogen von den Anfängen der elektronischen Kommunikationsnetze (Telegraf und Telefon) über aktuelle Technologien (Internet, UMTS, WLAN) bis hin zu zukünftigen Technologien, wie beispielsweise WiMax. Auch sind umfangreiche Schnittstellen zu nichttechnischen Fächern gegeben, etwa Deutsch, Geschichte, Sozialkunde, Ethik oder Religion. Die Mediensammlung stellt mehr als 280 Medien zur Unterrichtsvorbereitung oder zum Einsatz im Unterricht zur Verfügung. Neben vielen Textdateien wie Sachinformationen, Arbeitsblätter und Unterrichtsideen findet man eine Vielzahl an Fotos, Grafiken, Videos, Animationen oder Präsentationen.



Informationen im Netz kompetent beschaffen

DVD | ca. 15 min f | D 2017



Verleihnummer: 46 77605

In Sozialen Netzwerken und Instant-Messaging-Diensten verbreiten sich Falschmeldungen rasend schnell. Aber wer hat daran ein Interesse? Der Film zeigt, wem Falschmeldungen nutzen und anhand welcher Kriterien man glaubhafte Quellen identifiziert. Auch der kompetente Umgang mit Suchmaschinen wird erläutert.

**Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<p>Soziale Netzwerke Cool, aber gefährlich!</p> <p>DVD ca. 17 min f D 2014 Verleihnummer: 46 71722</p> <p>Ich weiß, wer du bist und wo du bist, obwohl du mich gar nicht kennst ... Das ist das erschreckende Ergebnis des Facebook-Experiments einer Reporterin. Vier Wochen lang sammelt diese mit einem Fake-Profil Informationen wie Adresse, Telefonnummer, Arbeitszeiten und vieles mehr. Mit den richtigen Interessen hat sie innerhalb von drei Wochen 113 Facebook-Freunde, die sie gar nicht kennt. Der Film zeigt, dass Jugendliche zu unvorsichtig mit ihrer Privatsphäre im Netz umgehen. Auf den ersten Blick sehen die Informationen harmlos aus, doch die Reporterin erfährt, wann wer wo ist. Das bedeutet, sie kann die Jugendlichen auf dem Schul- oder Arbeitsweg abfangen. Der Film soll zeigen, wie wichtig es ist, seine Privatsphäre im Netz zu schützen und nicht zu viel preiszugeben. Er soll Jugendliche dafür sensibilisieren, keine Fremden zu adden, die Privatsphäre zu schützen und niemals zu posten, wann man wo ist. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; 10 Testaufgaben; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 6 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>
	<p>Disconnect</p> <p>DVD ca. 115 min f USA 2012 deutsch/englisch mit dt. Untertiteln Verleihnummer: 46 72428</p> <p>Ein sensibler Teenager wird in einem sozialen Netzwerk bloßgestellt, ein Ehepaar verliert persönliche Daten an einen Cyber-Kriminellen, eine Journalistin ist von der komplizierten Welt der Internet-Pornografie und ihren allzu echten Protagonisten überfordert. Ein Episodenfilm über die Gefahren und Chancen der digitalen Welt. (film-dienst)</p> <p>Zusatzmaterial: Interviews mit dem Regisseur Henry-Alex Rubin und den Schauspielern Jason Bateman, Alexander Skarsgård, Paula Patton und Max Thieriot.</p>

**Verleihmedien für den Profilverricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<h3>Internetkriminalität und Internetsicherheit</h3> <p>DVD ca. 14 min 2016 Verleihnummer: 46 77012</p> <p>Vorgestellt wird die breite Grauzone von strafrechtlichen Vergehen über Straftatbestände bis hin zu schweren Verbrechen im Netz. Beginnend mit der Verletzung von Urheber- und Persönlichkeitsrechten bewegt man sich beispielsweise beim Cybermobbing bereits im Bereich des Strafrechts. Der Film klärt darüber auf, wie man vermeidet zum Opfer oder gar zum Täter im Netz zu werden. Es wird deutlich gemacht, wie schnell man Grenzen überschreiten kann, die strafrechtliche Ermittlungen nach sich ziehen. Gleichsam lauern Fallen wie bei "Fake-Shops", wodurch man zum Opfer von Internetbetrug, Phishing und Identitätsdiebstahl werden kann. Herabwürdigende Darstellungen, Stalking, Beleidigung, Hasskommentare, die Darstellung verfassungsfeindlicher Symbole und Volksverhetzung sind weitere Themen. Zusatzmaterial: Didaktische Unterrichtsmaterialien.</p>
	<h3>Sexting</h3> <p>Jugendlicher Leichtsin</p> <p>DVD ca. 19 min f D 2014 Verleihnummer: 46 71638</p> <p>Sexting ist eine Kombination aus Sex und Texting, dem englischen Begriff für SMS-Schreiben. Und Sexting ist in Deutschland angekommen in einem Ausmaß, mit dem kaum einer gerechnet hat. Viele Jugendliche leiden unter dem Leichtsin, mit dem sie ein intimes Foto versendet haben und dies dann ohne Kontrolle weiterverbreitet wurde. Ist ein derartiges Foto einmal im Netz, kann es nicht wieder zurückgenommen werden. Viele Opfer leiden unter heftigen Mobbingaktionen. Mit den daraus resultierenden psychologischen Schäden kämpfen viele ihr Leben lang, wenn sie denn überhaupt mit dieser Last leben können. Es gibt mittlerweile viele Jugendliche, wie die 15-jährige Amanda Todd, die aufgrund dessen Suizid begehen. Der Film zeigt die Folgen des Phänomens Sexting auf, die den Jugendlichen meist gar nicht bewusst sind. Er soll ihnen die Augen öffnen dafür, was passieren kann und welche kurz- und langfristigen Konsequenzen unüberlegtes Handeln auf diesem Gebiet haben kann. Zusatzmaterial: Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; Testaufgaben; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Interaktive Arbeitsblätter; Mastertool-Folien.</p>

	<h3>Cybermobbing</h3> <p>DVD ca. 19 min f D 2012 Verleihnummer: 46 02803</p> <p>Wenige Zeilen und ein Mausclick genügen: Cybermobbing, das gezielte Diffamieren und Schikanieren Einzelner mithilfe des Internets und anderer elektronischer Medien, stellt eine neue, gefährliche Dimension von Mobbing dar - völlig anonym und vor einer weltweiten Öffentlichkeit. Dabei ist den Tätern häufig nicht einmal bewusst, welche drastische Auswirkungen ihr vermeintlich 'harmloses' Tun für die Opfer haben kann. Der Film 'Cybermobbing - Attacke im Netz' veranschaulicht am Beispiel zweier Jugendlicher die Folgen von Cybermobbing und zeigt Möglichkeiten auf, wie man als Betroffener reagieren kann. Zusatzmaterial ROM-Teil: 9 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Filmkommentar/Filmtext; Begleitheft; Links.</p>
	<h3>Cybermobbing</h3> <p>DVD ca. 13 min f D 2009 Verleihnummer: 46 63580</p> <p>Von kurzen Erklärungen zu Begriffen wie Persönlichkeitsrechte, Cyberbullying und Cybermobbing kommt der Film zu praktischen Darstellungen aus der Alltagswelt von Jugendlichen mit Handy und in sozialen Netzwerken. Er beleuchtet beispielsweise, weshalb man nicht heimlich aufgenommene Filme vom Handy ins Internet stellen darf und erläutert das Recht am eigenen Bild oder den Schutz der Intim- und Privatsphäre. Neben der Vermittlung sozialer Kompetenzen wird gezeigt, dass mit modernen Kommunikationsmitteln gemobbte Personen auch in ihren vier Wänden belästigt werden und dass sich Inhalte im Netz rasend schnell verbreiten. Cybermobbing kann auch zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Den Opfern wird aufgezeigt, wie sie sich wehren können, insbesondere, dass sie bei Netzdiensten oder juristisch gegen anonyme Täter vorgehen können. Zusatzmaterial: Bildergalerie, Linkliste, Arbeitsblätter, Kommentartext.</p>



Serie: Entscheide Dich!: Die Schulstunde als Talkshow

Cybermobbing

Ignorieren oder anzeigen?

DVD | ca. 15 min f | D 2013

Verleihnummer: 46 85591

Marcel ist unglücklich. Nachdem er sich im Internet als schwul geoutet hat, wurde die Schule für ihn zur Hölle. Und nicht nur auf dem Pausenhof wurde er angefeindet. Vor allem im Internet wurde er fast täglich attackiert. Zwei Schüler aus der Parallelklasse gründeten in einem sozialen Netzwerk eine sogenannte Hassgruppe: Marcel wurde hier mit dem Tode bedroht. Marcells Mutter hat ihren Sohn damals dazu gebracht, bei der Polizei Anzeige gegen die Mobber zu erstatten. Und tatsächlich wurden seine Peiniger auch verurteilt. Doch die Mobbing-Erfahrung beschäftigt Marcel bis heute. Und er hat Angst, noch einmal Opfer von Cybermobbing zu werden. Würde er die Täter dann erneut anzeigen? Oder ist es vielleicht besser, Mobbing im Netz einfach zu ignorieren? Marcel möchte hierauf eine Antwort finden.



Homevideo

DVD | ca. 90 min f | D 2010

Verleihnummer: 46 67493

Jakob ist mitten in den Wirren der Pubertät. Er filmt alles mit seiner Videokamera, was ihn gerade bewegt, und liebt ungewöhnliche Fotos. Seine Eltern Claas und Irina wissen wenig von ihm, zu sehr sind sie mit sich selbst beschäftigt. Sie stecken in einer Ehekrise. Als Jakobs Mutter ihm eröffnet, dass sie sich von Claas trennen und ausziehen wird, zieht er sich noch mehr in sich zurück. Auch in der Schule bekommt Jakob Probleme, doch eigentlich ist ihm das alles egal, denn er hat nur Augen für Hannah, in die er verliebt ist. Als er gerade beginnt, ihr näher zu kommen, gerät ein selbstgedrehtes, kompromittierendes Video von Jakob in die Hände seiner Mitschüler. Noch bevor Jakob es sich zurückholen kann, stellt es ein Mitschüler ins Internet - in kürzester Zeit verbreitet sich das Video in der ganzen Schule und Jakob wird daraufhin ausgelacht und gemobbt. Über das Internet erhält er in Chatrooms dutzende Hassbotschaften. Auch Hannah bricht den Kontakt ab.

Zusatzmaterial: Arbeitshilfe/Arbeitsmaterialien.

**Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<p>Big data Chance oder Risiko?</p> <p>DVD 26:23 min f D 2016 deutsche/englische Sprachfassung</p> <p>Verleihnummer: 46 75539</p> <p>Was ist Big Data und wie funktioniert es? Was passiert mit meinen Daten und wie schütze ich sie? Welche Vor- und Nachteile hat Big Data hinsichtlich der Smart City, für die Medizin, für Unternehmen, für mich und die Cloud? Mit Blick auf die Technik dahinter vermittelt der Film den Jugendlichen Gefahren, Chancen und Perspektiven des Technologiengesellschaft mit dem sie sich täglich befassen. Zusatzmaterial: 26 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 24 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>
	<p>Internetkommunikation</p> <p>Zwei Dokumentationen über die Internetnutzung von Jugendlichen: On; Streit im Netz</p> <p>DVD ca. 75 min f D 2009 Verleihnummer: 46 64954</p> <p>ON (ca. 45 min): Das Thema des Dokumentarfilms ist das Kommunikationsverhalten von Jugendlichen im Internet. Im Zentrum stehen die unterschiedlichen Erfahrungen der Internetnutzung, die Möglichkeiten und die Gefahren von Chats oder Sozialen Netzwerken (wie Schüler-VZ, Facebook, Knuddels o.ä.). Wie und warum kommunizieren Jugendliche im Internet? Welche Plattformen nutzen sie wofür? Welche Profile erstellen sie? Welche privaten Inhalte stellen sie online? Wie funktioniert die Kommunikation im Netz, wie verändert sich Sprache durch den Gebrauch von Abkürzungen und Emoticons beim chatten? Welche Auswirkungen hat die Kommunikation für ihre Freundes- und Liebesbeziehungen? Wie steht die Kommunikation via Internet im Zusammenhang mit direkter Kommunikation? Wie sehen die Jugendlichen die Veröffentlichung von Privatem in (beschränkten) Öffentlichkeiten im Internet.</p> <p>STREIT IM NETZ (ca. 30 min): Im Film erzählen Jugendliche über ihre negativen "Erlebnisse" im Internet in sozialen Netzwerken wie Schüler-VZ oder Knuddels. Sie beschreiben ihre leidvollen Erfahrungen mit Cyber-Mobbing, wie sich dieses auf das reale Leben auswirkt und welche Zusammenhänge zwischen realem und virtuellen Mobbing zum Beispiel in der Schule bestehen. Außerdem geht es um sexuelle Übergriffe im Netz, das Hacken von Accounts und Datenklau.</p>

Verleihmedien für den Profilverricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018



Verklückt!

Sicherheit im Medienalltag

DVD | | D 2013

Verleihnummer: 46 72291

Die Polizei hat sich in ihrer Präventionsarbeit den Schwerpunkt gesetzt, die Sicherheit im Umgang mit digitalen Medien bei Kindern und Jugendlichen und ihren erwachsenen Bezugspersonen zu verbessern und sie vor den Gefahren und Straftaten der virtuellen Welt zu schützen. Der Grund für viele Probleme wie Cybermobbing ist jedoch nicht immer technischer Natur, vielmehr ist es Unkenntnis, Leichtsinn und manchmal auch Fahrlässigkeit, die gerade jüngeren Internetnutzern zu schaffen macht, denn sie sind sich der Risiken ihres Nutzungsverhaltens meist nicht bewusst. Erschwerend kommt hinzu, dass sich junge Menschen oft in einer Grauzone zwischen legal und illegal bewegen, wenn sie die vielfältigen Möglichkeiten des Internets nutzen. Dieses Verhalten hat auch Auswirkungen auf ihr reales Leben. Alles, was im Netz passiert, bleibt nicht nur im Netz und umgekehrt: Alles, was in der Realität passiert, findet sich mit modernen Aufnahmetechniken und -möglichkeiten schnell in einer unbegrenzten, virtuellen Öffentlichkeit. Zusatzmaterial: Hinweise zur Unterrichtsplanung; Arbeitsmaterialien.



SchülerVZ, Facebook & Co.KG

DVD | ca. 10 min f | D 2009

Verleihnummer: 46 63369

Mit rund fünf Millionen Mitgliedern sind In den Onlineplattformen der Jugendlichen etwa die Hälfte aller deutschen Schülerinnen und Schüler miteinander vernetzt. Auf der Suche nach den Chancen und der Faszination der Vernetzung fragt kaum ein Jugendlicher nach Risiken, Schutz der Persönlichkeit und Privatsphäre. An nachvollziehbaren Beispielen zeigt der Film, wie der sorglose Umgang mit den eigenen Daten schaden kann. Gegeben werden praktische Hinweise und Hilfen, wie sich Jugendliche vor Missbrauch in sozialen Netzwerken schützen können und wie durch Einstellungsänderungen der Zugriff auf persönliche Daten bei schülerVZ geschützt werden kann. Zusatzmaterial: Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentartext.



Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018

	<p>Das Mitmach-Netz - Chancen und Gefahren im Web 2.0</p> <p>DVD ca. 21 min f D 2009 Verleihnummer: 46 02618</p> <p>Der Film zeigt die Möglichkeiten des weltweiten Mitmach-Netz auf: Online-Communities, Podcasts, Weblogs und Wikis bestimmen den Alltag vor allem von Kindern und Jugendlichen. Dass von dem schwer überschaubaren Angebot auch Gefahren ausgehen können, wird dabei gerade von jungen Menschen kaum bedacht. Mit der Etablierung des Web 2.0 wird es aber immer wichtiger, dass Kinder und Jugendliche diese Risiken kennen und auf ihre Sicherheit achten. Der Film sensibilisiert für die neuen Risiken, setzt sich mit Vorlieben und Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen auseinander und regt zum verantwortlichen Umgang mit dem Medium Internet an.</p> <p>Zusatzmaterial: Arbeitsblätter; Internetlinks; umfangreiche Materialien von klicksafe, Hintergrundinformationen und Verwendungshinweise.</p>
	<p>Internetsucht</p> <p>Eine unterschätzte Gefahr</p> <p>DVD ca. 30 min f D 2006 Verleihnummer: 46 55723</p> <p>Der Film besteht aus zwei Teilen. IM NETZ (ca. 15 min): Das Suchtpotential des Internets wird auf humoristische Weise dargestellt. Im zweiten Teil werden mittels Interviews mit ehemals Internetsüchtigen die Gefahren der Internetsucht geschildert. Die Aussagen werden von einem Therapeuten kommentiert. Auf diese Weise werden die Anfänge der Internetsucht und ihre Auswirkungen auf den Alltag nachvollziehbar abgebildet und gleichzeitig wird ein Weg aus der Isolation aufgezeigt.</p> <p>Zusatzmaterial ROM-Teil: Sprechertexte; Arbeitsmaterialien; Bildungsstandard; Lehrpläne; Mediendidaktik; Links und Hinweise.</p>

Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018

	<p>Smartphone und Internet Die neue Sucht</p> <p>DVD ca. 17 min f D 2016 Verleihnummer: 46 75550</p> <p>Darf ein Kind ins Internet wann und wie es will? Laut einer neuen Studie, stellt die Hälfte der Eltern dem Nachwuchs keinerlei Regeln auf, was das Surfen betrifft. Wenn Kinder und Jugendliche auf sich allein gestellt sind, folgen sie immer ihren Impulsen. Das ist das große Dilemma bei einer Suchtentwicklung. Doch die wenigsten Eltern wissen das. Der Untersuchung zufolge geben 70 % der Eltern nicht vor, wo Kinder surfen und spielen dürfen, 50 % setzen kein zeitliches Limit und 30 % kontrollieren nicht, was die Kinder im Netz treiben. Häufig bekommt das Handy den Vorzug vor dem echten Leben. Zusatzmaterial: 16 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 18 Testaufgaben; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.</p>
	<p>#Zeitgeist</p> <p>DVD ca. 119 min f USA 2014 Verleihnummer: 46 32825</p> <p>Sieben Familien müssen sich mit den Auswirkungen der digitalen Kommunikation auseinandersetzen. Eine der Ehefrauen lernt mittels Dating-Portal einen anderen Mann kennen. Der Star-Footballspieler der Schule taucht in einem Online-Game unter. Ein Mädchen hungert, um endlich akzeptiert zu werden, und wird dabei in entsprechenden Portalen unterstützt. Eine Mutter überwacht ihre Tochter im Netz. Als sie dabei auch in eine Liebesbeziehung des Mädchens pfuscht, kommt es zu einer Katastrophe...</p>
	<p>Serie: GRIPS Deutsch: Medien</p> <p>Medien: Realität und Fiktion</p> <p>DVD ca. 15 min f D 2011 Verleihnummer: 46 84601</p> <p>TV-Shows, Doku-Soaps, Reportagen, Dokumentationen, Daily-Soaps, Gerichtsshow. Wer weiß bei all den Formaten, was echt und was nachgestellt, was Fiktion und was Wirklichkeit ist? Deutschlehrerin Steffi Chita und ihre Schüler recherchieren in den Bavaria Filmstudios wie ein</p>

Verleihmedien für den Profilverricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018

	<p>Film entsteht und mit welchen Mitteln die Produzenten arbeiten, um Spannung zu erzeugen.</p>
	<p>Fake News?! Informationskompetenz in der digitalen Welt</p> <p>DVD 23 min f 2017 Verleihnummer: 46 11289</p> <p>Gerade Jugendliche informieren sich häufig in sozialen Netzwerken oder Blogs über aktuelle Ereignisse und stoßen dabei auch auf sogenannte Fake News. Der Begriff ist derzeit in aller Munde - doch um was geht es hier eigentlich? Die Produktion vermittelt, was Fake News, Social Bots und Echokammern sind, wie dieses Prinzip funktioniert und wer davon profitiert. Zudem wird gezeigt, wie man Fake News erkennt und sich vor Manipulation schützen kann.</p>
	<p>Krieg in den Medien (Fassung 2005)</p> <p>Ein multimediales Lernangebot</p> <p>DVD-ROM D 2008 Verleihnummer: 67 50163</p> <p>Anhand von etwa 250 Beispielen werden die theoretischen Konzepte zum Thema "Krieg in den Medien" erläutert. Dafür werden Nachrichten aus Hörfunk und Fernsehen sowie Ausschnitte aus Filmen und Computerkriegsspielen genutzt. Mit Texten und Zitaten wird die Wechselwirkung zwischen Medien und Krieg veranschaulicht. Medienübergreifend werden die Unterschiede zwischen Fiktion und Realität herausgearbeitet. Die Wirkung der Gewaltdarstellungen, insbesondere in Kriegsfilmen und Computerkriegsspielen, ist ebenso Gegenstand des Mediums wie die Auseinandersetzung mit der Frage, ob und wann ein militärisches Eingreifen gerecht sein kann oder in welcher Form die Opfer in Kriegsnachrichten dargestellt werden sollten. Die zahlreichen Bildbeispiele und Experteninterviews werden von unterrichtsrelevanten Aufgaben, die eine aktive Auseinandersetzung mit dem Thema ermöglichen, begleitet. Als Anregung liefert die Handreichung eine Vielzahl an Unterrichtsentwürfen.</p>

	<p>Spiel mit dem Tod Spiel mit dem Zuschauer</p> <p>DVD ca. 29 min f D 2005 Verleihnummer: 46 55225</p> <p>Der Film erzählt von der Reise des jungen Russlanddeutschen Oleg in eine alte Militärbarracks in der Nähe von Wolgograd. Hier treffen sich regelmäßig Menschen zum Igra su Smertju - zum Spiel mit dem Tod. Die Männer schießen hier im Spiel aufeinander - mit echten Waffen und scharfer Munition. Das Risiko ernster oder tödlicher Verletzungen ist dabei einkalkuliert. Die Reportage endet nach etwa zwanzig Minuten mit Olegs Tod; er wird während seines ersten Spiels durch einen Kopfschuss getötet. Kurz darauf erfährt der Zuschauer die Wahrheit: Die Geschichte ist frei erfunden. Es geht weder um Waffen, noch um Russland - es geht um die Macht der Bilder. In den verbleibenden zehn Minuten werden einige Techniken vorgestellt, die hier manipulativ eingesetzt wurden. Der Zuschauer soll/muss sich unweigerlich fragen: Wie wirklich ist die Medienwirklichkeit? Zusatzmaterial ROM-Teil: Hinweise zur Entstehung des Films und zum Einsatz der DVD; Making Of zum Filmemacher; Gestaltungsmittel von Dokumentarfilmen; Unterrichtsentwurf; Bildergalerie; Glossar und Themenregister; kommentierte Medientipps und Internetlinks.</p>
	<p>Serie: Medien und Gesellschaft 1 Datenschutz</p> <p>DVD ca. 20 min f D 2009 Verleihnummer: 46 62305</p> <p>Das Medium legt einen Schwerpunkt auf den Datenschutz im Bereich neuer Medien und Mobilfunk. Datenschutz bezeichnet den Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch. Die aktuelle Rechtslage mit Beispielen aus der Lebenswelt von Lehrern und Schülern wird dargestellt.</p> <p>Zusatzmaterial: Basisaufgaben + Materialien; Weiterführende Aufgaben + Materialien; Zusatzaufgaben + Materialien; Unterrichtsbegleitendes, medienpädagogisches Internetprojekt; Zugangscode zum Online Wissenstest.</p>

**Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<p>Serie: Medien und Gesellschaft 3</p> <h3>Urheberrecht in Schule und Alltag</h3> <p>DVD ca. 25 min f D 2009 Verleihnummer: 46 62577</p> <p>REPORTAGE (ca. 10 min): Ob an der Tafel, im Internet, am Kopierer oder bei der Arbeit an einer Schülerzeitung - jeden Tag aufs Neue müssen sich Schüler und Lehrer die Frage stellen: Ist erlaubt, was möglich ist? Die Reportage spannt einen Bogen, vom Rechtsstreit um das Einscannen von sieben Millionen Büchern durch Google, zum Umgang mit dem Urheberrecht in der Schule. ERKLÄRFILME (grafisch animiert): Was ist das Urheberrecht? (ca. 5 min); Urheberrecht in der Schule (ca. 5 min); Urheberrecht für Lehrer (ca. 6 min). Zusatzmaterial: Basisaufgaben + Materialien; Weiterführende Aufgaben + Materialien; Zusatzaufgaben + Materialien; Medienpädagogischer Projektvorschlag (Audioprojekt); Zugangscode zum Online Wissenstest.</p>
	<h3>Urheberrecht im Internet</h3> <p>DVD ca. 13 min f D 2009 Verleihnummer: 46 63581</p> <p>Das Medium gibt eine kurze Definition der Begriffe Urheber und Werk. Es erklärt am Beispiel eines Fotos den Unterschied zwischen dem Persönlichkeitsrecht an der Abbildung seiner Person und dem Urheberschutz, der für das selbstgemachte Foto gilt. Daraus wird der Grundsatz abgeleitet, dass Urheber und abgebildete Personen immer um Erlaubnis gefragt werden müssen, bevor man das Bild verwendet. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Tipps, welche auf die Erfahrungswelt der Jugendlichen selbst anwendbar sind. Es wird auf die Nutzungsmöglichkeit von Open contents und gemeinfreien Werken hingewiesen und entsprechende Beispiele gegeben. Beispiele im Film zeigen, welche Urheberrechtsverletzungen zu Abmahnungen, Strafen und Schadenersatzforderungen führen können. Zusatzmaterial: Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentartext.</p>

**Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<h3>Digitale Gewalt</h3> <p>DVD ca. 15 min f D 2018 Verleihnummer: 46 78666</p> <p>Neue Handytechniken, Apps und soziale Netzwerke machen es schnell und einfach möglich, privates Bild- und Tonmaterial, Verleumdungen oder Hasskommentare in die Welt zu posten und zu vervielfältigen. Auf diese Weise wird digitale Gewalt ausgeübt. Der Film definiert verschiedene Formen digitaler Gewalt. Sie thematisiert falsche Behauptungen und Beleidigungen in sozialen Netzwerken, Nacktaufnahmen im Internet sowie live ins Netz übertragene Straftaten. Es werden praktische Tipps zur Prävention und den Opfern Hilfestellungen im Umgang mit digitaler Gewalt gegeben. Auch mögliche straf- und zivilrechtliche Konsequenzen werden aufgezeigt. Insbesondere definiert der Film Begriffe und Sachverhalte wie Cybermobbing, Stalking, Shitstorm, Missbrauch von digitalen Aufnahmen, digitale Kontrolle und Übergriffe und gibt einen Einblick in Methoden organisierter digitaler Kriminalität. Insgesamt informiert er umfassend und sensibilisiert für Internetsicherheit. Sie versetzt Opfer in die Lage, sich richtig zu verhalten und Hilfe organisieren zu können. Zusatzmaterial: 168 Arbeitsmaterialien für Schüler; Vorschläge zur Unterrichtsplanung.</p>
	<p>Serie: Medien und Gesellschaft</p> <h3>Medien und Sexualität</h3> <p>DVD ca. 28 min f D 2011 Verleihnummer: 46 65433</p> <p>In Form einer kurzen Reportage wird zunächst über den Umgang ausgewählter Medien mit den Themen Schönheit, Liebe und Sexualität informiert: Man wirft einen Blick hinter die Kulissen der Soap "Verbotene Liebe", auf die Werbung und entsprechende Reportagen in Printmedien sowie auf das allgemein verfügbare Angebot an pornografischen Darstellungen. Es wird verdeutlicht, wie auf der Jagd nach Quoten ein inszeniertes, kalkuliertes, fragwürdiges Bild von Körperlichkeit und Sexualität entsteht. Am Rand werden dabei immer wieder Fragen nach den Auswirkungen auf jugendliche Betrachter gestellt: Wie sollen sie zwischen Inszenierung und Realität unterscheiden? Kann es ihnen überhaupt noch gelingen, ein selbstbestimmtes Verhältnis zu ihrem Körper und zur Sexualität zu entwickeln? Zusätzlich thematisieren drei kurze Animationsfilme die oben genannten Aspekte. Zusatzmaterial: Aufgaben + Materialien; Unterrichtsbegleitendes, medienpädagogisches Videoprojekt.</p>

Verleihmedien für den Profilverricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018

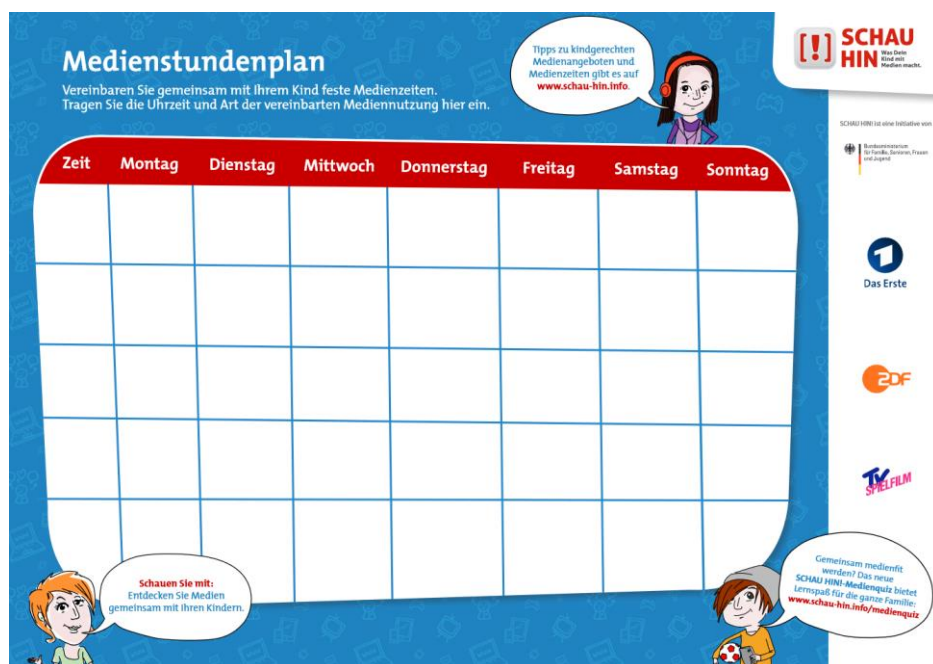
	<h3>Voll Porno, oder was?</h3> <p>DVD ca. 14 min f D 2012 Verleihnummer: 46 66763</p> <p>Sexuelle oder pornografische Botschaften begegnen Jugendlichen fast überall: In Liedtexten, in Musikclips, in der Werbung, im Fernsehen, im Internet, in Videospiele oder auf dem Handy. Ein Themenfeld des Mediums ist die kritische Betrachtung einer zunehmend sexualisierten Sprache, die oft beleidigend und diskriminierend ist. Schönheitsideale und Darstellungen der Jugendlichen selbst in sozialen Netzwerken werden hinterfragt. Schließlich geht das Medium darauf ein, dass es bei Pornografie nicht um Partnerschaft, Liebe und Sexualität geht und dass Bedürfnisse wie Zärtlichkeit, Geborgenheit und Sinnlichkeit in der Pornografie nicht vorkommen, denn hier geht es meist nur um äschneller, härter, lauter. Selbstverständlich werden keine pornografischen Abbildungen gezeigt. Am Ende steht der Appell, die eigene Sexualität im individuellen Tempo und in einem vertrauensvollen partnerschaftlichen Umfeld zu entdecken.</p> <p>Zusatzmaterial: Lernmodule; Bildergalerie; Linkliste; Arbeitsblätter; Kommentarartext</p>
	<h3>Chatgeflüster</h3> <p>DVD ca. 45 min f D 2008 Verleihnummer: 46 64793</p> <p>Die 14-jährige Julia lernt beim Chatten den süßen Max, der den Nickname "FlotterOtter" benutzt, kennen. Eines Tages will Max, dass Julia sich vor der Webcam für ihn auszieht. Julia bricht daraufhin sofort den Kontakt ab, aber Max findet Julias Adresse und Telefonnummer heraus und belästigt sie weiter. Die Polizei verhindert in letzter Sekunde, dass Julia Opfer eines Pädophilen wird.</p> <p>Zusatzmaterial ROM-Teil: Arbeitshilfe als pdf-Datei.</p>

**Verleihmedien für den Profilunterricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT** Stand: August 2018

	<h3>Ich bin online</h3> <p>Ein Musikvideo zu den Themen "Cybermobbing und Datensicherheit"</p> <p>DVD ca. 3 min f D 2011 Verleihnummer: 46 68996</p> <p>Das Musikvideo "Ich bin online" thematisiert die Konsequenzen des leichtfertigen Umgangs mit persönlichen Daten unter Jugendlichen und die daraus entstehenden Folgen für sie persönlich bzw. deren Zukunft beispielhaft. Der Clip unterstützt Lehrer und pädagogische Fachkräfte bei der entsprechenden Arbeit mit Schülern, um auf die Problematik der "Datensicherheit", aber auch des "(Cyber-)Mobblings", unter Jugendlichen aufmerksam zu machen. Zusatzmaterial: Begleitheft.</p>
---	--

Weitere Empfehlungen

https://www.schau-hin.info/fileadmin/content/downloadcenter/Medienstundenplan/Medienstundenplan_160829.pdf



Medienstundenplan

Vereinbaren Sie gemeinsam mit Ihrem Kind feste Mediienzeiten. Tragen Sie die Uhrzeit und Art der vereinbarten Mediennutzung hier ein.

Tipps zu kindgerechten Medienangeboten und Medienzeiten gibt es auf www.schau-hin.info

SCHAU HIN - Das Erste und ZDF sind dabei!

SCHAU HIN ist eine Initiative von:

- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Das Erste
- ZDF
- TV Spielfilm

Schauen Sie mit: Entdecken Sie Medien gemeinsam mit Ihren Kindern.

Gemeinsam medienfit werden! Das neue SCHAU HIN-Medienquiz bietet Lernspaß für die ganze Familie! www.schau-hin.info/medienguiz

<https://www.hanisau.land/de/lehrer-innen/lehrer-innen-tafelbilder/wbt-cybermobbing/>

HanisauLand: Interaktive Tafelbilder

Cybermobbing, Klimawandel, Markt und Wirtschaft: HanisauLand bietet Lehrenden kostenlose Whiteboard-Anwendungen für die interaktive Vermittlung von Themen.

[HanisauLand](https://www.hanisau.land/) ist die **Kinderseite der Bundeszentrale für politische Bildung**. Sie bietet jungen Nutzerinnen und Nutzern im Alter zwischen acht und 14 Jahren einen einfachen und altersgerechten Zugang zum Thema Politik. Neben Comic, Lexikon, Spielen, Filmen und mehr gibt es auch für die Schule konzipierte Angebote, die Lehrende im Unterricht nutzen können.

Die Tafelbilder zu [Cybermobbing](#) vermitteln den Kindern und Jugendlichen in neun Folien einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien. Auch das Thema "Recht am eigenen Bild" wird ihnen nähergebracht. Es werden Hilfen aufgezeigt, wie die Lernenden sich selbst gegen Mobbing wehren oder andere unterstützen können, die gemobbt werden.

The screenshot shows the HanisauLand website interface. At the top, there is a navigation bar with the logo 'HANISAU LAND' and the tagline 'Politik für dich'. Below the navigation bar, there is a search bar and a list of menu items: Home, Comic, Lexikon, Spezial, Spiele, Bücher, Filme, Kalender, Info, Post, Eltern, Schule. The main content area is titled 'Cybermobbing' and contains the following text:

Lernziele:
Die Schüler/-innen sollen das Thema Cybermobbing in den verschiedenen Ausprägungen verstehen und Beispiele dazu kennenlernen. Eigene Erfahrungen können dabei in den Unterricht eingebracht werden.
Die Schüler/-innen sollen den verantwortungsvollen Umgang mit **Medien** lernen und ihnen soll das Thema "Recht am eigenen Bild" nahegebracht werden.
Zudem sollen Hilfen aufgezeigt werden, wenn Schüler selbst gemobbt werden oder andere gemobbt haben.

1. Einstieg
Spielen Sie als Einstieg das Video zum Thema Cybermobbing ab. Lassen Sie danach die Schüler ihre Eindrücke und Erfahrungen schildern. Lassen Sie die Schüler einen Oberbegriff für das Dargestellte finden. Geben Sie den Begriff/ das Thema „Cybermobbing“ vor, indem Sie anschließend die Überschrift aufdecken.

2. Was ist Cybermobbing?
Lassen Sie Ihre Schüler/innen zunächst selbst berichten. Erklären Sie anschließend, was man unter Cybermobbing versteht und ziehen Sie die Wortkarten entsprechend auf das Tafelbild.

3. Wo und wie findet Cybermobbing statt?
Lassen Sie Ihre Schüler auf die einzelnen Bilder am interaktiven Whiteboard oder am Computer klicken. Die Bilder befinden sich jeweils im Bereich „Wo und wie“.

The screenshot also shows a sidebar with various icons and links, including 'Über HanisauLand', 'Unterrichtsmaterial', 'Interaktive Tafelbilder', and a list of topics like 'Bundesländer und Hauptstädte in Deutschland', 'Klimawandel', 'Klimazonen', etc.

<http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/medienpaedagogik/bigdata/263379/big-data-fuer-die-kinder-und-jugendbildung>

Big Data für die Kinder- und Jugendbildung

Hier finden Sie Konzepte, Methoden, Materialien, Spielideen für alle Altersgruppen und Bildungsformen zur Bildung für die digitale Gesellschaft.

Alle Materialien sind mit den Zielgruppen getestet, bewährt, selbsterklärend und sofort einsetzbar. Sie stehen kostenlos zum Download zur Verfügung. Aufklärung und Information sind wichtig. Medienkritisch müssen wir uns damit auseinandersetzen, dass sich mit der Vernetzung vielfältiger (mobiler) Endgeräte immer genauere Profile individueller Personen und Nutzergruppen anlegen lassen. Um die Grundprinzipien der digitalen Welt zu verstehen, hat die bpb mit dem [jfc Medienzentrum Köln](#), dem ["SIN - Studio im Netz" München](#), der [Akademie für kulturelle Bildung Remscheid](#) und weiteren Partnern Materialien und Methoden für die Kinder- und Jugendbildung entwickelt.



Browser-Spiel

SWR-Fakefinder

<https://swrfakefinder.de/>

Bei diesem Spiel werden Newsfeeds unter die Lupe genommen. Dieses Tool hilft spielerisch, in Zeiten von Fake-News und Hoaxes den Überblick zu bewahren. Die Spielenden bekommen in einem Nachrichtenfeed insgesamt zehn Meldungen gepostet. Allen gemein ist, dass sie unglaublich klingen. Ein Teil davon sind seriöse Nachrichten, ein Teil ist Satire, ein Teil aber sind dreist gefakte Inhalte. Die Aufgabe ist es, treffsicher zu unterscheiden.



Falschmeldungen enttarnen

faktenfinder - Falschmeldungen recherchieren und enttarnen

<http://faktenfinder.tagesschau.de/index.html>

Die ARD-Faktenfinder arbeiten als neues Team der Tagesschau daran, gezielte Fake News zu enttarnen und mediale Berichterstattung kritisch zu überprüfen. Auf der dazugehörigen Übersichtsseite stellen die faktenfinder ihre Arbeit vor, sensibilisieren für die Gefahren von Fake News und präsentieren ihre aktuellen Recherche-Ergebnisse.



Wie Sie gefälschte Nachrichten enttarnen

Manche Täuschungsmanöver sind so offensichtlich, dass nur wenige Menschen darauf hereinfallen. Doch oft kommen Fake News auf den ersten Blick vertrauenswürdig daher. Was können wir tun?

[mehr >](#)

Verleihmedien für den Profilverricht/fächerverbindenden Unterricht,
Thema DIGITALISIERTE WELT Stand: August 2018

<https://www.br.de/sogehmedien/footer/navi/lehrer/themen/index.html>

so geht MEDIEN
MEDIEN-BASICS STIMMT DAS? ARD & ZDF SELBER MACHEN!

so geht MEDIEN > Themen

Unterrichtsmaterial für alle Themen
Fakten, Aufgaben, Quiz & Co.
Stand: 29.01.2018 | Bildschermockup

FÜR DEN UNTERRICHT

So geht Medien in den Unterricht einbauen? Ganz einfach: Hier gibt es Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung für Lehrer, Praxisanleitungen zusätzliches Hintergrundwissen, Links, Quiz und vieles mehr.

INFO-VIDEO
"so geht MEDIEN" im Unterricht
Tipps für Lehrkräfte

NUTZER-INFOS
Runterladen & Ausdrucken
Alle Unterrichtsmaterialien zum Download

1 von 2 < >

<https://www.planet-schule.de/sf/multimedia-lernspiele-detail.php?projekt=limowerbung>

planet schule Schulfemseh

Startseite
Sendetermine
Fächer
Filme online
Wissenspool
Multimedia
Simulationen
interaktive Animationen
Zeitreisen
Lernspiele
Trickfilme
Filme multimedial
DVDs
Schwerpunkte
Grundschule
Inklusion
Medienkompetenz
Fortbildungen
Service

Multimedia / Lernspiele / Detailseite
Limowerbung

Mach 'ne Limowerbung

Jetzt neu von der Firma TRINKMEHR!
Eine Luxus-Limo für Erwachsene

Bei der Gestaltung ihrer individuellen Werbekampagne für eine Limonade geht es darum, die Mechanismen der Werbeindustrie zu durchschauen und gleichzeitig der eigenen Kreativität freien Lauf zu lassen. Es gibt bei diesem Modul keine richtige oder falsche Lösung. Ziel ist es, dass die Schüler und Schülerinnen sich ihrer eigenen Entscheidungen bewusst werden und über das Für und Wider eines bestimmten Produktdesigns und einer Werbung diskutieren.

Die Gestaltung der Werbekampagne kann in Einzel- oder auch in Gruppenarbeit (max. 5 Personen pro Computer) geschehen. Ein Drucker ist eine wesentliche technische Voraussetzung, damit das Ergebnis dokumentiert und anschließend in der Klasse vorgestellt und besprochen werden kann.